

1991
1992
1993
1994
1995
1996
1997
1998
1999
2000
2001
2002
2003
2004
2005
2006
2007
2008



Dieter Grotepaß



Marlis Herzogenrath



Gisela Mätzke

Schnecke

Leben mit Cochlear Implant & Hörgerät

- Extraausgabe
- September 2008 • 19. Jahrgang

EXTRAUSGABE

Hörtrainingsseminare
'Übung macht den Meister'

BEITRÄGE

Rückblick

Meinungen der
Teilnehmer

Ausblick

DANK

Dieter Grotepaß
Marlis Herzogenrath
Gisela Mätzke





Deutsche Cochlear Implant Gesellschaft e.V.

Hörtrainingsseminare

‘Übung macht den Meister’

Angebot	seit August 1991		
Seminare	März und September		
Träger	Deutsche Cochlear Implant Gesellschaft e.V.		
Ort	Hannover	Kirchröder Turm	(1991 bis 1993)
		Hanns-Lillje-Haus	(1994)
		CIC ‘W. Hirte’	(1995 bis 2004)
		Kirchröder Turm	(2005 bis 2007)
		Stephansstift	(ab März 2008)
Organisation	Dieter Grotepaß mit Unterstützung der DCIG		
Therapeuten seit August 1991	<i>Diplom-Pädagoginnen</i> Urte Rost, HZH Angelika Strauß-Schier, HZH Dr. Thomas Seeger, Cochlear AG K. Mohme-Hesse, Bad Arolsen Birgit Grotepaß, OStR T. Christofoli, MHH, Jörg Segling, MHH Beate Krüger, HZH Stephanie Rühl, HZH Doris Adams, HZH		
1991 1991 u. 1992 1992 u. 1996 1998 2002 2007, 2008			
seit 1995	<i>Pädagogin und CI-Trägerin</i> Marlis Herzogenrath		
Betreuung/ Rahmenprogramm seit 1997	Gisela Mätzke		
Arzt-Fragerunde Sonntagvormittag	Prof. Dr. Dr. Ernst Lehnhardt Prof. Dr. Thomas Lenarz oder Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat		



Impressum

Herausgeber

Deutsche Cochlear Implant Gesellschaft e.V.
Postfach 3032, 89253 Illertissen
Tel. 07303/3955, Fax -/43998
www.dcig.de
www.taub-und-trotzdem-hoeren.de

Redaktion

Hanna Hermann
Rosenstr. 6, 89257 Illertissen
Postfach 3032, 89253 Illertissen
Tel. 07303/3955, Fax -/43998
Bildtelefon -/900197, Handy 0170/4166950
E-Mail: schnecke@dcig.de
www.schnecke-ci.de

Schirmherr

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. em. Ernst Lehnhardt
Siegesstr. 15, 30175 Hannover
Tel. +Fax 0511/851682
E-Mail: eolehnhardt@t-online.de

Lektoren

Wolfram Kraus
Sandra Paul

Layout und Titelbild

Hanna Hermann

Druck: media Group le Roux GmbH, Erbach

Auflage: 100 Exemplare

Erscheinung der Extraausgabe:
6. September 2008

Alle Beiträge entsprechen der Meinung
der Teilnehmer, der DCIG und der
Redaktion!

Nachdruck nur mit Genehmigung der
Redaktion!

Lieber Dieter, liebe Marlis, liebe Gisela!

Die vielen Hörtrainingsseminare ‘Übung macht den Meister’, die bisher stattfanden, ergeben eine grandiose Erfolgsgeschichte!

Als Du, lieber Dieter, Dein Hören nach so vielen Jahren der Taubheit mit dem CI – wenn auch mit Einschränkungen – zurückbekommen hattest, wolltest Du das Hören üben. Die Notwendigkeit dafür sahst Du allerdings nicht nur für Dich, sondern auch für Deine Mitbetroffenen. Professor Lehnhardt verstand Dein Anliegen und ließ die DCIG Deine großartige Idee von Anfang an mittragen.

Du organisiertest die Seminare, die seit 1991 jeweils im März/April und im August/September stattfanden.

Die DCIG sorgte dafür, dass die Teilnahmegebühren akzeptabel blieben und sicherte die Seminare finanziell ab – und tut dies heute noch.

Du, liebe Marlis, nahmst gerade an dem Seminar teil, an dem eine Referentin für das nächste gesucht wurde. Du hattest Mut und übernahmst den Part des Hörtrainings in

Deiner Passion als Lehrerin und als verständnisvolle Gleichbetroffene. Unzählige Ideen hast Du mit Deinem besonderen Hörtraining in die Seminare eingebracht. Bei allem Ernst gab es sehr viel zu lachen – dies sagen die vielen Berichte, die in der *Schnecke* nachzulesen waren, aus.

Als die Seminare im CIC ‘W. Hirte’ stattfanden, war hinsichtlich der Versorgung Eigeninitiative angesagt. Niemand hätte dies besser meistern können als Du, liebe Gisela. Als Betreuerin, als Köchin, als Märchen-erzählerin und anderes mehr gabst Du den Seminaren eine besondere Note...

Die DCIG ist sehr stolz darauf, dass sie mit Euch als ganz besonderem Team diese hervorragenden Seminare über so viele Jahre anbieten konnte.

Nun scheidet Ihr Drei auf eigenen Wunsch aus – wir sagen im Namen der DCIG:

HERZLICHEN DANK!

Hanna Hermann

Franz Hermann





Am Anfang...

Nun bin ich ja im März erst das erste Mal da gewesen und wie Franz Hermann mir sagte, noch 'ein CI-Baby'. Zuerst einmal, nochmals danke, wie herzlich ich mich auf- und angenommen gefühlt habe, das war wunderschön!



Schön, dass ich dieses eingespielte Team noch in ihrem letzten Jahr erleben durfte und darf. Ich freue mich auf das Treffen im September! Viele Grüße aus Warendorf!

*Sigrid Foelling
Markt 4
48231 Warendorf*

Geduld, Tipps und offenes Ohr...

Am Seminar nahm ich ohne, mit einem und mit zwei CIs teil und profitierte jedes Mal.

Herzlichen Dank an Marlis Herzogenrath, die mit viel Geduld und vielen abwechslungsreichen Themen mit uns das Hören übte. Lustig waren bei ihr immer wieder die Dialoge mit ihr oder auch einzelnen Teilnehmern.

Herzlichen Dank an Gisela Mätzke, für die vielen Tipps zum CI-Hören, wie z.B. Musikhören und Geräusche er-raten, und für die schönen Märchen, die sie uns erzählte.

Herzlichen Dank an Dieter Grotepaß für die Organisation. Er hatte für uns ein offenes Ohr, wenn es Probleme gab.

Vielen Dank an alle Drei! Sie haben sehr viel von ihrer Zeit geopfert, obwohl auch sie Familien haben.

Auch die Pädagoginnen der MHH waren dabei und übten mit jeweils einer Gruppe das Hören mit CI. Auch sie gaben uns wertvolle Tipps.

Besonders interessant fand ich die Fragestunden mit Prof. Lenarz oder Prof. Lesinski-Schiedat – auch dafür herzlichen Dank!

*Dörte Ahnert
Hans-Otto-Str. 4
04279 Leipzig*

Schade, dass sich die 'Drei' von uns verabschieden...

Für mich war das Seminar ein Erlebnis, als ich im Jahr 2006 zum ersten Mal daran teilnahm. Trotz einseitiger Versorgung des CIs auf dem rechten Ohr, das im November 2005 operiert wurde, spürte ich die richtige Unterstützung. Denn dort zeigte man uns den Weg zur Unterstützung und die Wahrnehmung mit dem CI umzugehen und innerlich Selbstvertrauen aufzubauen.



Die Stimmung der schulischen Seminare war für mich 'sonnig' und mit viel Spaß verbunden. Denn es wurden Spiele geführt und Lieder gesungen, ob wir singen können oder nicht, war gar nicht so wichtig. Dadurch erkennt man das eigene Stimmband, das für mich wie 'ingerostet' war. Kurzum, ich fand es anregend und hoffe, dass so ein ähnliches Seminar weitergeführt werden kann. Selbst die Versorgung – Essen und Übernachtung – war gepflegt und liebevoll.

Leider konnten einige nicht regelmäßig daran teilnehmen, weil bei einigen das Budget nicht ausreicht, wie bei mir z.B., da *Hartz-IV*-Empfängerin. Ich hatte von meiner Mutter etwas Unterstützung bekommen, weil ich so großes Interesse an dem Seminar hatte.

Ich wünsche den drei alles erdenklich Gute und hoffe, dass sie trotz des Abschieds einen neuen Weg bzw. Lösung für die CI-Patienten finden.

*Silke Lange
Neptunring 1
16321 Bernau*

Einmal dabei...

Ich habe nur einmal an dem Seminar teilgenommen und dabei Marlis Herzogenrath, Gisela Mätzke und Dieter Grotepaß kennen gelernt.



Besonders schön fand ich die Begegnungen und Gespräche mit den Dreien und den ca. acht Teilnehmern bei einem Glas Wein in der Abendstimmung im Garten der Tagungsstätte. In Erinnerung geblieben ist mir auch, mit wie viel Einsatz, Ernst und Professionalität Marlis Herzogenrath mit uns gearbeitet hat.

*Hans-Jürgen Petersen
Immenweide 16
22523 Hamburg*

Einmal dabei...

Ich war nur einmal im Herbst 2007 bei dem Seminar und fand es sehr kompetent und angenehm. Da ich das Glück



habe, doch recht gut mit dem CI zu hören, habe ich auf eine weitere Teilnahme verzichtet. Möchte mich aber noch bei den drei Organisatoren recht herzlich bedanken und ihnen alles Gute wünschen.

*Margot Sonntag
Berliner Ring 28
Bad Oldesloe*

Hörtraining-Seminar!

Ich bin am 30. September 2005 in Hannover mit einem CI versorgt worden. Am 16. Januar 2006 habe ich das Buch

von Marlis Herzogenrath 'Weg aus der Stille' beim Verlag bestellt.

Vom Seminar 2007 habe ich eine CD mit wunderschönen Fotos... Es ist das vierte Mal, dass ich an dem Seminar 'Übung macht den Meister' teilnehmen werde.

Viele Anregungen und Übungsmöglichkeiten für ein besseres 'Hören und Verstehen' mit in meinem Alltag zu nehmen hat mich von diesen Lehrgängen überzeugt.



Marlis Herzogenrath hat mich so mit ihrem Buch 'Mein Weg aus der Stille' gefesselt, dass ich sie unbedingt persönlich erleben und kennenlernen wollte. Die Begeisterung vor Ort wurde übertroffen von dem harmonischen 'Team' M. Herzogenrath, G. Mätzke und D. Grotepaß.

Die gezielt harten Hörübungen mit Marlis Herzogenrath wurden dann mit lustigen Spielen und Klangformen von Gisela Mätzke aufgelockert.

In den abendlichen Runden gab Dieter Grotepaß seine Singeskunst zum Besten. Es hat mich sehr beeindruckt, dass man als ertaubter Mensch mit einem CI wieder so gut singen lernen kann.

Dank der guten organisatorischen Vorbereitung konnten die Lehrgänge immer reibungslos ablaufen.

Die verschiedenen Logopädinnen vom HZH haben das Hörtraining mit fachlichen Übungen noch ergänzt.

Ganz besonders möchte ich noch die vielen schönen Märchen, die G. Mätzke vorgetragen hat, erwähnen und die wir dank ihrer 'alten Ringschleife' gut verstehen konnten.

Dieses Dreier-Team hat es möglich gemacht, eine Gemeinschaft über die drei Übungstage zu schaffen – kamen wir doch alle aus verschiedenen Städten mit unterschiedlichen Hörproblemen und Erwartungen.

Meinen ganz herzlichen Dank an das Team!

*Ulla Rust
Kotthaushang 5
45239 Essen*



Aktive der Hörtrainingsseminare 1991 - 2008



Dieter Grotepaß



Marlis Herzogenrath



Gisela Mätzke



Prof. Dr. Dr. Ernst Lehnhardt



Prof. Dr. Thomas Lenarz



Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat



Urte Rost



Angelika Strauß-Schier



Beate Krüger



Stephanie Rühl



Doris Adams



Kerstin Kreibohm

Taub und trotzdem **hören!**

Deutsche Cochlear Implant Gesellschaft e.V.



03. - 05. April 2009

04. - 06. September 2009

Hörfit

Mit dem CI besser verstehen lernen
Hörtraining – Entspannung – Informationsaustausch



Margit Gamberoni

Seminarort 'Stephansstift' – Zentrum für Erwachsenenbildung,
Tagungs- und Gästehaus, Hannover

Hörtraining Margit Gamberoni, Pädagogin und CI-Trägerin
N.N. Diplom-Pädagogin der MHH-HZH
Am Samstag intensives und zugleich
spielerisches Hörtraining
Erfahrungsaustausch rund um das CI

Betreuung u.
Rahmenprogramm Christl Vidal, Dipl.-Sozial-Pädagogin und CI-Trägerin
Freitagabend: Wir lernen uns kennen
Samstagabend: Spiel, Spaß und Entspannung



Christl Vidal

Ärztliche Fragestunde Sonntagvormittag: Diskussion zu aktuellen Themen
in lockerer Runde
Prof. Dr. Thomas Lenarz, MHH-HZH – oder
Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat, MHH-HZH



Gabi Notz

Organisation u.
Anmeldung: Deutsche Cochlear Implant Gesellschaft e.V.
Gabi Notz
Geschäftsstelle, Postfach 3032, 89253 Illertissen,
Tel. 07303/3955, Fax -/43998,
E-Mail: g.notz@dcig.de; www.dcig.de

Herzlich willkommen als neue Pädagogin des bewährten Hörtrainingsseminars, liebe Margit Gamberoni,
herzlich willkommen als neue Betreuerin des bewährten Hörtrainingsseminars, liebe Christl Vidal!

Auf Euer Engagement bei den zukünftigen Hörtrainingsseminaren freuen wir uns sehr – wir wünschen Euch,
den Teilnehmern und auch uns viel Erfolg und ebensoviel Freude! *Franz Hermann, DCIG-Präsident*

Bildungsstätte
'Kirchröder Turm'



Cochlear Implant Centrum
'Wilhelm Hirte'



'Stephansstift'
Zentrum für Erwachsenen-
bildung, Tagungs- und
Gästehaus

